

CONCERTED ACTION EEPLIANT3 NEWSLETTER



Die Nebel
(der Non-Konformität von Produkten)
lichten sich

Themen in dieser Ausgabe:

Schwache Zwischenergebnisse bei Inspektionen zu Energielabel (EL) und Dokumentenprüfung für Ökodesign-Informationen (ED)

Innovation im Bereich der Harmonisierung: Einstufung der Nichtkonformität in Synergie mit ED/EL ADCO

Kartierung von Testlabors im EWR: Überwindung von Defiziten

Wie können die Marktüberwachungsbehörden (MSAs) die Zusammenarbeit mit den Zollbehörden verstärken?

Untersuchung der Herausforderungen und bisherigen Erfahrungen



This project is funded
by the European Union



vores bureau 

Im Juni 2019 versprach die von der EU finanzierte konzertierte Aktion EEPLIANT3 verstärkte länderübergreifende Konformitätskontrollen und Innovationen zur Verbesserung der Marktüberwachung von energieverbrauchsrelevanten Produkten auf dem EU-Markt. Wir versprachen einen tiefgreifenden Wandel, um einen Beitrag zu Erreichung der EU-Klimaziele bis 2050 zu erfüllen. Wie gut liegen wir nach 30 Monaten gemeinsamer Arbeit und welche Fortschritte haben wir bisher gemacht?

Schwache Zwischenergebnisse bei Dokumenten-, Label- und Online-Inspektionen

Die bisherigen Dokumenten- und Online-Inspektionen ergaben erschreckend hohe Nonkonformitätsraten für die untersuchten Produktgruppen.

Bei 108 Klimageräten (A/C) und Komfortventilatoren (split A/C: 56, Kanalgeräte: 31, Komfortventilatoren: 21) waren bei den Dokumentenprüfungen 23% der erhaltenen Labels nicht korrekt (z.B. falsche Werte). 49% der Produktdatenblätter (z.B. fehlende Werte oder falsche Reihenfolge), 69% der technischen Dokumentationen (z.B. fehlende Daten) und 78% der CE-Erklärungen (z.B. fehlender Verweis auf Normen und Verordnungen) waren fehlerhaft. Bei den Webshop-Inspektionen (470 Seiten) wurden 237 von 271 Labels auf den Produktseiten falsch oder gar nicht dargestellt, in 190 Fällen fehlte das Label überhaupt und 179 Mal fehlte das Produktdatenblatt.

Ähnlich sind die Ergebnisse bei den Dokumentenprüfungen für 108 Wäschetrockner. 18% der Labels waren nicht korrekt. Nur 53% der erhaltenen Produktdatenblätter, 43% der CE-Deklarationen und 28% der technischen Dokumentationen waren fehlerfrei. Bei den Webshop-Inspektionen (436 Seiten) wurden 218 von 276 Mal die Labels auf den Produktseiten falsch oder nicht dargestellt, in 94 Fällen fehlte das Label überhaupt und 143 Mal fehlte das Produktdatenblatt.

Bei den 96 untersuchten Lüftungsanlagen wurde festgestellt, dass 27% Fehler in der technischen Dokumentation oder im Produktdatenblatt aufwiesen, die das Kaufverhalten beeinflussen können. Bei den Inspektionen von 60 Online-Shops wurden 75% von 111 Produkten als nicht-konform beurteilt.

Für die Wassererwärmer und Warmwasserspeicher laufen die Untersuchungen noch. Bisher hatten 13 von 20 Warmwasserspeichern, 45 von 54 elektrischen Wassererwärmern und 22 von 24 Wassererwärmern mit Wärmepumpe Fehler in der Dokumentation. Es zeigt sich, dass die Fehler mehrere Dokumente betreffen, vor allem die CE-Deklaration und die Ökodesign-Informationsanforderungen.

Für alle genannten Produktgruppen werden nun Labortests durchgeführt.

Klassifizierung der Nonkonformität: vom Konzept zur Innovation in der Praxis

Die Umsetzung der Verordnung (EU) 2019/1020 und ihre Anwendung sollen verhältnismäßig und der Art und den Auswirkungen der Nonkonformitäten angemessen sein. Damit die MSAs ihren Verpflichtungen bei Ökodesign- und Labelkontrollen nachkommen können, trägt EEPLIANT3 zur Arbeit der ED/EL ADCOs bei, die eine Risikoklassifizierungsmethode für Nonkonformitäten entwickeln. Der erste Entwurf des stufenweisen Verfahrens sowie ein spezielles Bewertungsinstrument können nun bereits im Rahmen von EEPLIANT3 erprobt werden.

Kartierung von Testlabors im EWR: Überwindung von Defiziten

Die Organisation von Laborprüfungen zur Verifizierung ist eine Kerntätigkeit der Marktüberwachung. Der Zugang zu akkreditierten Prüflabors ist für viele MSAs eine Herausforderung. Daher bauen einige MSAs interne Prüflabors auf. Andere haben weiterhin Probleme, qualifizierte kommerzielle Prüfeinrichtungen mit den notwendigen Kapazitäten zu finden.

EEPLIANT3 führte Erhebungen zu Prüflabor-Kapazitäten bei MSAs in der EU und bei kommerziellen Prüfstellen im EWR durch. Die Ergebnisse stimmen mit jenen des EU-Joint Research Centre überein: Nur wenige MSAs verfügen über qualifizierte Prüfeinrichtungen (analog zu EN17025), wobei einige EU-Staaten keine oder nur wenige Labors haben, die für jede ED/EL-Prüfung geeignet sind. Daher ist der Zugang zu qualifizierten Prüflabors für alle Produkte, die unter ED- und EL-Verordnungen fallen, sowohl hinsichtlich MSA-eigener als auch kommerzieller Einrichtungen, für viele MSAs ein großes Hindernis auf dem Weg zur vollständigen Konformitätsprüfung.



Anfängliche Investitionen reichen nicht aus, um die Kluft zwischen Bedarf der EU-MSAs und vorhandenen ED/EL-Testkapazitäten zu schließen. Nachhaltige Finanzierung wird benötigt, um auch die kontinuierliche Testerfahrung und Wartung sicherzustellen.

Rafael Guirado (FFII-LCOE-Spanien), AP-Leiter



Kooperation mit Zollbehörden

Jüngste Daten zeigen, dass im Jahr 2019 bei 28,6 % der Zollkontrollen unsichere oder nicht konforme Produkte entdeckt wurden, wobei 98 % davon an den Grenzen von zehn EU-Mitgliedstaaten gestoppt wurden.

Von frühen Peer-to-Peer-Plattformen bis zum boomenden Online-Gebrauchmarkt: Der wachsende Online-Handel und die großen Mengen an Produkten, die aus Drittländern in die EU gelangen, machen Grenzkontrollen unerlässlich, um nonkonforme und gefährliche Produkte aufzuspüren und ihre Einfuhr in die EU zu verhindern.

Hier kann die **Zusammenarbeit der MSAs mit den Zollbehörden ein Game-Changer** sein. EEPLIANT3 führte eine **Online-Umfrage und Folgegespräche mit EU-Zollbehörden über die EL/ED-Gesetzgebung** durch.

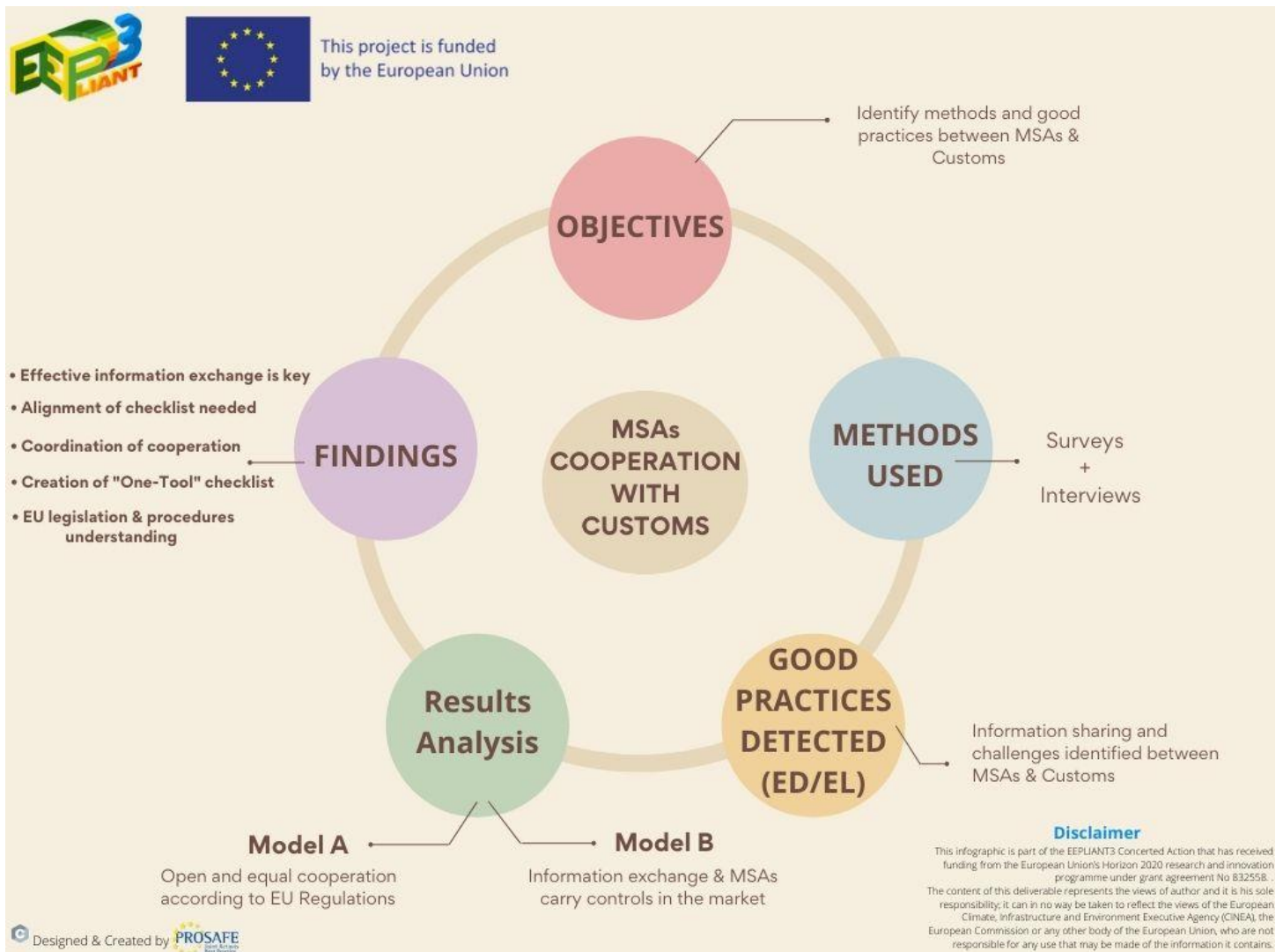
Ziel war es, bewährte Praktiken bei Zollkontrollen zu erfassen und Empfehlungen für eine systematischere Zusammenarbeit zu geben, um das Kontrollniveau bei energieverbrauchsrelevanten Produkten zu erhöhen.

Bewährte Methoden bei der Zusammenarbeit mit Zollbehörden

Es zeigt sich, dass die Zusammenarbeit zwischen MSAs und Zollbehörden im Bereich EL/ED derzeit begrenzt ist. Trotz nationaler Unterschiede wurden Gemeinsamkeiten bei den bewährten Verfahren festgestellt:

- Erfolgsfaktoren sind offene Gesprächskanäle und die Ernennung von Hauptansprechpartnern beim Zoll;
- Kompetenzaufbau und gegenseitiges Verständnis von Rechtsrahmen und Praktiken sind notwendig;
- MSAs sollten das Zollpersonal über die rechtlichen Anforderungen von EL/ED, spezifisch für jede Produktart, schulen;
- Eine einheitliche Checkliste für alle formalen Anforderungen kann die Arbeit erleichtern;
- Die Verbindungsbüros in den EU-Staaten können gemeinsame Aktivitäten koordinieren.

EEPLIANT3 wird die Eignung dieser bewährten Verfahren bei der Arbeit an Leuchtmitteln erproben.



Herausforderungen annehmen und neue Kenntnisse und Fähigkeiten aufbauen

In der ersten Projektphase wurden die Herausforderungen und die gewonnenen Erkenntnisse analysiert. Der Einsatz **smarter digitaler Werkzeuge** hat eine transformative Wirkung auf die Marktüberwachung, aber die Aktivitäten sind uneinheitlich und hängen von den Ressourcen und Prioritäten der MSAs ab. EEPLIANT3 schließt diese Lücke durch die Entwicklung eines **vierteiligen Portfolios von IT-Tools**:

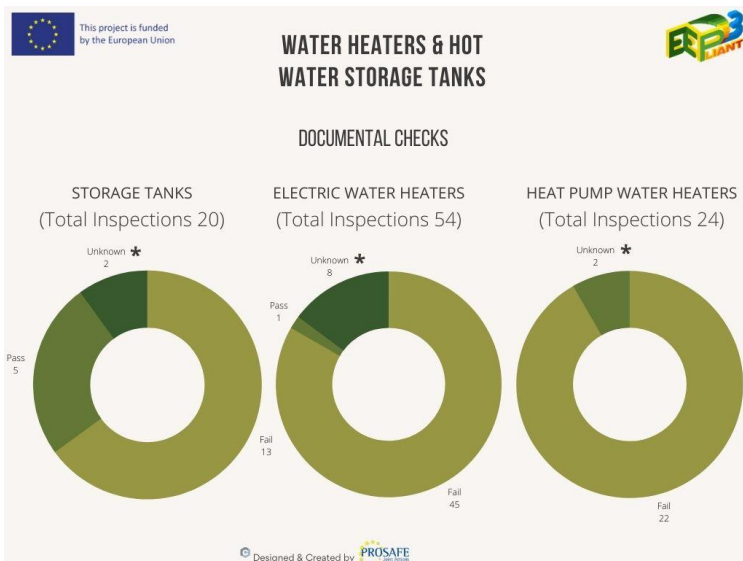
- 1) Ein **ICSMS-Upload-Tool** (basierend auf den früheren Projekten MSTyr15 und EEPLIANT2);
- 2) Ein **Web-Crawler**;
- 3) Ein **innovatives KI/Robotics-Projekt** und
- 4) **“Quick wins”** (d.h. ‘Quick-Win’-Mini-Projekte).

Investitionen in die Entwicklung solcher Tools ohne Sicherung der Nachhaltigkeit durch langfristiges Hosting und Wartung nach Abschluss des Projekts sind jedoch eine Ressourcen- und Geldverschwendung. Derzeit versucht EEPLIANT3 in Zusammenarbeit mit der EU-Kommission und dem „EU Product Compliance Network“ alle verfügbaren Optionen und machbaren Lösungen für dieses Problem zu untersuchen.

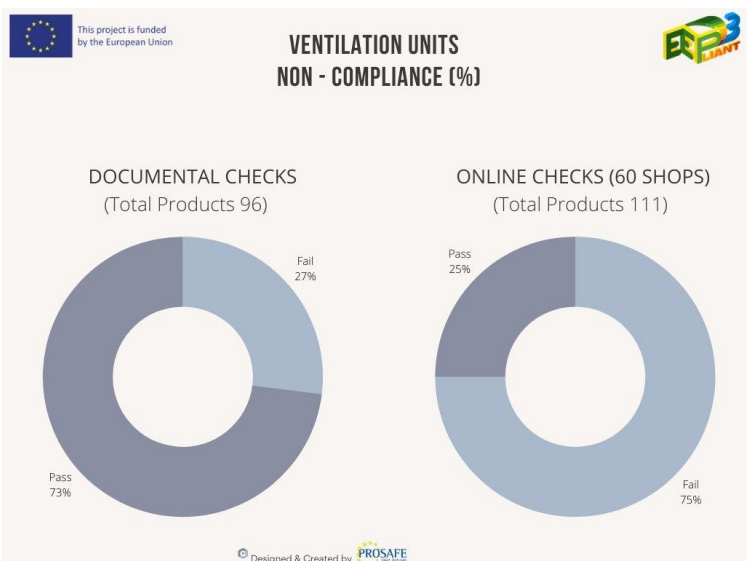
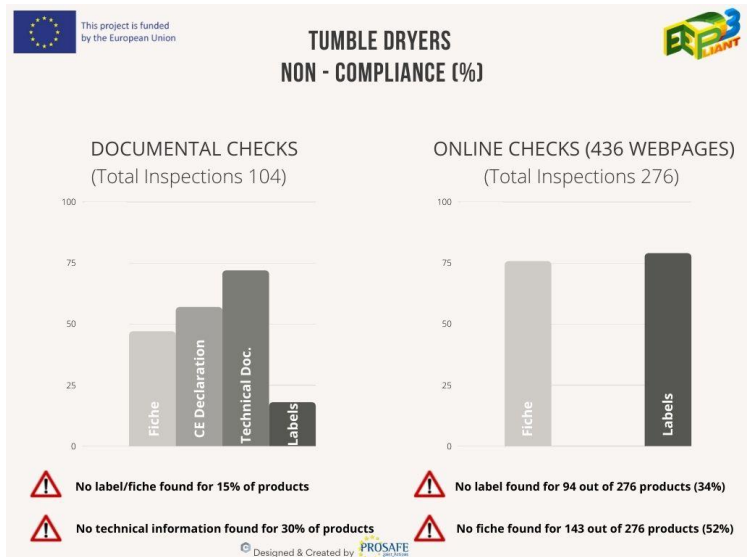
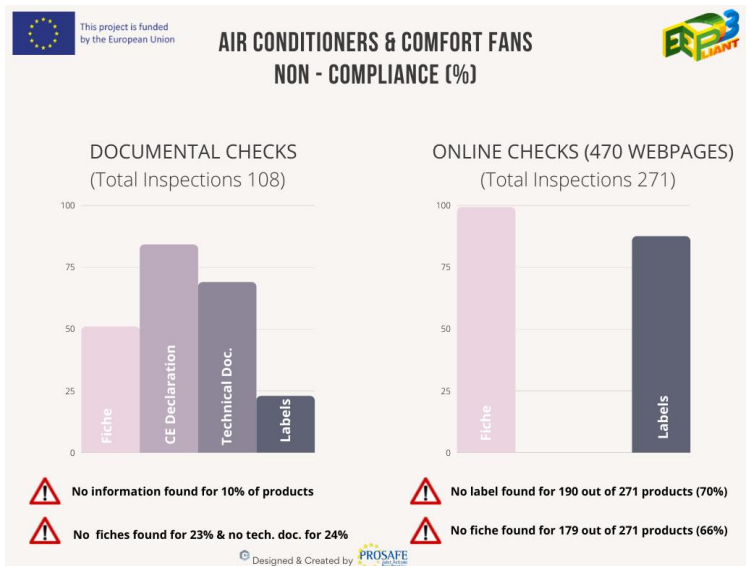
Wissenslücken bezüglich formaler EL/ED-Anforderungen und mangelnde Erfahrung bei der Durchführung von Konformitätsprüfungen beeinträchtigen bekanntermaßen die Effizienz der Marktüberwachung.

EEPLIANT3 trägt mit **Online-Schulungen**, **gemeinsamen Peer-to-Peer-Aktivitäten** und einem innovativen **Personalaustauschprogramm** bei, das **acht maßgeschneiderte Programme** umfasst, entwickelt in Zusammenarbeit mit den ED/EL ADCOs.

Zusammenfassung erster Resultate (#1) nicht statistisch repräsentativ



Zusammenfassung erster Resultate (#2) nicht statistisch repräsentativ



*“unbekannt” bedeutet, dass MSAs derzeit die Produktkonformität nicht beurteilen können - d.h. derzeit laufen Abklärungen oder MSAs fragen zusätzliche Informationen bei den zuständigen Wirtschaftsbeteiligten an (in Arbeit)

Haftungsausschluss

Dieser Newsletter ist Teil der konzertierten Aktion EEPLIANT3, die durch das Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 der Europäischen Union unter der Fördervereinbarung Nr. 832558 gefördert wurde.

Dieses Dokument gibt die Ansichten des Autors wieder und liegt in dessen alleiniger Verantwortung. Es kann nicht als Ausdruck der Ansichten der Europäischen Exekutivagentur für Klima, Infrastruktur und Umwelt (CINEA), der Europäischen Kommission oder einer anderen Einrichtung der Europäischen Union angesehen werden, die nicht für die Verwendung der enthaltenen Informationen verantwortlich sind.

Annex I: Übersetzung von Begriffen aus Diagrammen

Abb. 1: MSAs Cooperation with Customs (Seite 3)

ENGLISH	DEUTSCH
This project is funded by the European Union	Dieses Projekt wird von der Europäischen Union gefördert
Objectives	Ziele
Findings	Ergebnisse
Results Analysis	Analyse der Ergebnisse
Good Practices Detected (ED/EL)	identifizierte bewährte Verfahren (ED/EL)
Methods Used	Verwendete Methoden
MSAs Cooperation with customs	Kooperation zwischen MSAs und Zoll
Identify methods and good practices between MSAs & customs	Identifizieren von Methoden zur Kooperation zwischen MSAs und Zoll
Surveys + interviews	Umfragen + Interviews
Information sharing and challenges identified between MSAs & customs	Informationsaustausch and Identifikation von Herausforderungen zwischen MSAs und Zoll
Model A Open and equal cooperation according to EU regulations	Modell A Offene und gleichberechtigte Kooperation nach den EU-Gesetzen
Model B Information exchange & MSAs carry controls in the market	Modell B Informationsaustausch & MSAs führen Marktüberwachung durch
Effective information is key	Effektive Information ist der Schlüssel
Alignment of checklist needed	Anpassung der benötigten Checklisten
Coordination of cooperation	Koordination von Kooperationen
Creation of "One-Tool" Checklist	Erstellung einer "One-Tool"-Checkliste
EU legislation & procedures understanding	EU-Gesetzgebung & Verstehen der Abläufe

Abb. 2: Water Heaters & Hot Water Storage Tanks

ENGLISH	DEUTSCH
Water heaters & hot water storage tanks	Wassererwärmer und Warmwasserspeicher
Storage tanks	Warmwasserspeicher
Electric water heaters	Elektrische Wassererwärmer
Heat pump water heaters	Wassererwärmer mit Wärmepumpe
Unknown	Unbekannt

Abb. 3: Air Conditioners & Comfort Fans Non - Compliance (%)

ENGLISH	DEUTSCH
Air conditioners & comfort fans	Klimageräte und Komfortventilatoren
Non-compliance	Nonkonformität
Documental checks	Dokumentenprüfungen
Total inspections	Zahl der Inspektionen
Online checks	Online-Prüfungen
Fiche	Produktdatenblatt
CE declaration	CE-Deklaration
Technical documentation	Technische Dokumentation
Label	Label

No information found for 10% of products	Keine Daten für 10% der Produkte erhalten
No fiche/technical documentation found for 20-25%	Kein Produktdatenblatt/keine technische Dokumentation für 20-25% der Produkte erhalten
No label found for 190 out of 271 products	Kein Label für 190 von 271 Produkten erhalten
No fiche found for 179 out of 271 products	Kein Produktdatenblatt für 179 von 271 Produkten erhalten

Abb. 4: Tumble Dryers Non - Compliance (%)

ENGLISH	DEUTSCH
Tumble dryers	Wäschetrockner

Abb. 5: Ventilation Units Non - Compliance (%)

ENGLISH	DEUTSCH
Total products	Anzahl der geprüften Produkte
Pass	Konform
Fail	Nonkonform